

## **Bayerische Meister im Doppel kommen aus dem Mittel- und Oberfränkischen Dartverband**

**Am 30.04 / 01.05.2005 lud der DSV Finnigan´s Harp Nürnberg zum 2. BDV-Turnier in Nürnberg ein. Die Teilnehmerzahlen waren gegenüber dem Vorjahr um 15 % höher. Am Samstag in den Einzelwettbewerben konnten wir neben den Damen und den Herren sowie der Jugend sogar ein Schülerturnier durchführen. Im Herren- und Dameneinzel konnten sich noch die Bayerischen Spitzenspieler durchsetzen. Werner Greiter, Nr. 1 der Bay. Rangliste gewann ein spannendes Finale gegen Klaus Rohleder vom Ausrichter Finnigan´s Harp Nbg. Bei den Damen setzte sich Karin Mader (Augsburg) gegen Anne Parker (Erlangen) durch. Das Jugendfinale gewann Michael Ritter (Ottobeuren) gegen Marian Lindenberger (Marktheidenfeld) und bei den Schülern eroberte Kevin Wurzer gegen Markus Limberger den ersten Platz.**

**Neben den Bay. Doppelmeisterschaften am Sonntag wurde auch ein Triple-Mixed-Turnier ausgespielt. Hier sicherten sich Manu Habenberger mit Rudi Haller und Stefan Maurer den Titel. Den Sieg und damit die Bay. Meisterschaft im Herren-Doppel holten sich die Bamberger Bundesligaspieler Jürgen Zemsch und Thomas Kugler. Den Doppel-Wettbewerb bei den Damen und somit ebenfalls die Bay. Meisterschaft entschied Tanja Kraft (Bad Windheim) und Marion Eska (Nürnberg) für sich.**

Bei den Herren schafften es 14 der gesetzten 16 Spieler über die Boardfinals ins K.O.-Feld. Im Achtelfinale verlor BDV-Nr. 2 Michael Mieslinger (Vilsbiburg) gegen Ralf Knetsch (Háurach) relativ deutlich. Überraschend setzte sich auch der Erlanger Thomas Woidich gegen Johann Kubanek (Augsburg) durch.

Thomas musste jedoch im Viertelfinale gegen die Nr. 1 Werner Greiter beim 0:2/0:2 dann deutlich Lehrgeld zahlen. Klaus Rohleder (Nürnberg) gewann das Nachbarschaftsduell unter den letzten Acht gegen Ralf Knetsch mit 2:1/2:1. Die weiteren Viertelfinalergebnisse lauteten Jürgen Heinrich (Unterfanken) gg. Matthias Kraft (Uffenheim) 2:0/2:1 und Christian Baumgartner (Eching) gegen Klaus Haslbeck 2:0/1:2/2:0. Die Halbfinals waren dann eine ziemlich deutliche Angelegenheit für Klaus gegen Christian mit 2:1 und 2:1, sowie Werner gegen Jürgen mit 2:1 und 2:0. Das Finale entwickelte sich dann zu einem Krimi in dem Werner den ersten Set mit 2:1 gewinnen konnte, dann aber 5 Legs in Folge abgab. Konnte Klaus gegen Werner beim Turnier in Augsburg noch gewinnen drehte dieser den vierten Set noch zum 2:1 um und gewann nach einigen Matchdarts von beiden im fünften Set das Spiel und damit auch das Turnier etwas glücklich mit 3:2 Sets.

Bei den Damen erreichte die Nr. 1 der Setzliste Iris Baumgartner (Eching) die K.O.-Runde erst gar nicht. Sie wurde von Anne Parker eliminiert, die auch gegen Kitty Kreuzer (Nürnberg) ihr Viertelfinale mit 3:2 gewann. Mit Birgit Engl (Nürnberg) erreichte auch eine nicht gesetzte Spielerin durch ein glattes 3:0 gegen Sabine Matzka (Augsburg) das Halbfinale. Die weiteren Halbfinalteilnehmerinnen hießen Karin Mader (3:1 gegen Sonja Haller) und Manu Tragelehn (3:2 gegen Petra Koch). Die Halbfinals entschieden dann Karin gegen Birgit und Anne gegen ihre Doppelpartnerin Manuela für sich. Im Finale war dann bei Anne die Anspannung zu spüren und die erfahrenere und nervenstärkere Karin Mader entschied das Spiel mit 2:1/2:1 für sich.

Trotz des am selben Wochenende stattfindenden Kings-Cups konnten wir 18 Jugendlich und 4 Schüler zu unserem Turnier begrüßen. Bei der Jugend setzte sich Michael Ritter aus Ottobeuren gegen Marian Lindenberger (Marktheidenfeld) in einem gutklassigen Finale durch. Hier sollte noch erwähnt werden das es Andre Tereschenko der am Ende 5. wurde gelang einen 15-Darter zu spielen. Bei den Schülern gewann Kevin Wurzer das Finale gegen Markus Limberger. Beiden Finalisten gelang während des Turniers jeweils ein 148-er High Finish.

Am Sonntag fanden die Doppelwettbewerbe und das Triple-Mixed-Turnier statt. Im Triple-Mixed setzten sich die Top-Teams in der Round-Robin ohne Ausnahme durch. Die Halbfinals lauteten Haller/Kutlu/Mieslinger gg.

Thumshirn/Rausch/Schneider, sowie Habenberger/Haller/Maurer gg. Kraft/Kraft/Rotaru. Hier waren die Bundesliga bzw. Bayernligaspieler Kutlu/Mieslinger und Haller/Maurer mit Ihren Partnerinnen zu stark für Ihre Gegner und erreichten auch gerechterweise das Finale. Das Finale war dann eine spannende Angelegenheit. Konnten sich Sonja/Mike und Ibu noch das erste Leg sichern, mussten sie die nächsten beiden dann postwendend abgeben. Das vierte Leg entschieden sie dann wieder für sich. Im entscheidenden Leg ging jedoch dann nicht mehr viel, so dass Manu, Rudi und Stefan den Titel einheimsen konnten.

Die Bay. Meisterschaft im Damendoppel hielt zwei Überraschungen im Halbfinale bereit. Setzten sich doch Tanja Kraft und Marion Eska gegen die favorisierten Koch/Wüllner und Ela Weiher/Wuschl Schuler gegen die ebenfalls hoch gehandelten Haller Galinski durch. Das Finale entschied dann Tanja Kraft durch einen Check in die Doppel 18 im entscheidenden 3.Set für das Nürnberg/Bad Windsheimer Team.

Das Herrendoppel erlebte kaum Überraschungen. Lediglich die Münchener Paarung Degel/Wright schied frühzeitig gegen Riedl/Lechsner aus. Diese mussten dann aber in der nächsten Runde dem Kraftakt Tribut sollen und verloren gegen Haller Maurer. In den HF waren dann die Topspieler unter sich. Hier gewannen Loudon/Proll gegen Knetsch/Drescher und Zemsch/Kugler gegen Bockelmann/Piegsa. Mußten sich die Bamberger Zemsch/Kugler im letzten Jahr noch mit dem 2.Platz begnügen ließen sie Ihren Gegnern diesmal in einem einseitigen Finale nicht mal ein Leg gewinnen. Sie dürfen sich jetzt wie die Damen Eska/Kraft ein Jahr lang Bay. Meister im Doppel nennen.

Bedanken möchte ich mich auf diesem Wege noch bei allen Helfern, insbesondere bei Caro Gratz und Nicole Limberger die federführend die Durchführung des Jugend- und Schülerturniers bewerkstelligt haben.

Ich hoffe wir sehen uns im nächsten Jahr bei guter Laune und viel Sonne wie dieses Jahr wieder.

Bericht von V. Hering